



1.9



Stadt Wuppertal

Städt. Gemeinschafts-
Hauptschule Uellendahl
- In Ganztagsform-

Städt. Gemeinschafts-Hauptschule Uellendahl -
Röttgen 110 · 42109 Wuppertal 206

Es informiert Sie

Herr Sostmann/

Zimmer

109

Telefon 1

0202 / 563 - 6693

Telefon 2

0202 / 563 - 6759

(Krankmeldung)

Telefax

0202 / 7054689

Email

hs.uellendahl@stadt.wuppertal.
de

Sprechzeiten

Mo.- Fr. 09.⁰⁰ h - 13.⁰⁰ h

Zeichen u. Datum
Ihres Schreibens

Datum

12.03.08

SB Schulen

Herr Schulze

Schulentwicklungsplan 2007 - 2013

Stellungnahme

Unsere Stellungnahme bezieht sich ausschließlich auf den in der demographischen Entwicklung zu erwartenden Verbleib der Schülerinnen und Schüler mit einem hauptschulispezifischen Lern- und Leistungsprofil und den damit verbundenen pädagogischen Bedarfslagen.

Die Erfahrungen unseres Kollegiums haben gezeigt, dass die pädagogischen Bedürfnisse, der uns von ihren Eltern anvertrauten Kinder besonders dann erfolgreich beantwortet werden können, wenn

- ein sozial überschaubares schulisches Milieu angeboten werden kann,
- ein enger persönlicher und stabiler Kontakt zu möglichst wenigen zuständigen Lehrpersonen hergestellt werden kann,
- eine durch kleine Klassen gestärkte Kontaktdichte realisiert werden kann,
- die Lernsituationen in kleinen Lerngruppen möglichst individualisiert werden können,
- eine persönliche Berufsorientierung und Begleitung in den ersten Arbeitsmarkt über ein enges bestehendes hauptschultypisches Netzwerk von Schule und Wirtschaft erfolgt,

- Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern auch in krisenhaften familiären Situationen sozialpädagogisch über den Unterricht hinaus beraten und betreut werden können,
- aus anderen weiterführenden Schulen mit einem Wechsel zur Hauptschule in einem System pädagogischer Ermutigung zunächst versagten Abschlüsse wieder erfolgreich anstreben und erreichen können (was die verstärkte Nachfrage nach Hauptschulplätzen am Ende der Erprobungsstufe belegen),
- außerunterrichtliche Angebote in Freizeit und Arbeitsgemeinschaften tragfähige Lernmotivationen wecken können.

Alle diese Faktoren sind qualitativ eher noch zu verbessern, wenn Hauptschulen auch als kleine zweizügige Systeme mit pädagogisch sinnvoll abgesenkten Klassenfrequenzrichtwerten und einer kompetenten und qualifizierten Lehrerzuweisung und ausreichenden Personalausstattung in angemessen ausgestatteter Arbeitsumgebung arbeiten können.

Es ist aus unserer Sicht genau abzuwägen, ob eine Schließung von Hauptschulen dieser berechtigten Nachfrage von Eltern mit schulpflichtigen „Hauptschul“-Kindern gerecht wird.

Für das Kollegium der Ganztags Hauptschule Uellendahl

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. H. H. H.', written in a cursive style.